

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860**

25.6.1860 (No. 172)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 172.

Montag den 25. Juni

1860.

## Bekanntmachungen.

Nr. 7,604.

Die Anzeigen der aufgenommenen und entlassenen Diensthöten bei dem Zielwechsel betreffend.

1) Bei dem an Johanni stattfindenden Diensthötenwechsel haben sämmtliche Diensthöten, welche aus dem Dienste treten und sich nicht wieder vermietet haben, am Montag den 25. und Dienstag den 26. d. M. sich auf dem Gesindebureau einzufinden, um ihre Dienstbücher zurückzunehmen und nach Umständen eine Aufenthaltserwilligung zu erwirken.

2) Diejenigen Diensthöten, welche ihren Dienst wechseln oder neu in einen Dienst treten, haben sich an nachbenannten Tagen von Morgens 9 — 12 Uhr und Nachmittags von 3 — 6 Uhr auf dem Gesindebureau einzufinden.

I. Bezirk: umfassend die Mitte der Stadt, d. h. den ganzen Schloßbezirk und alle zwischen der Herren- und Kronenstraße gelegenen Stadttheile, sowie die vor der Stadt, zwischen dem Karlsthore und Friedrichsthore gelegenen Gebäude,

Mittwoch den 27., Donnerstag den 28., Freitag den 29. und Samstag den 30. I. M.

II. Bezirk: mit der Herrenstraße beginnend und den ganzen westlichen Theil der Stadt umfassend, Montag den 2., Dienstag den 3., Mittwoch den 4. und Donnerstag den 5. Juli d. J.

III. Bezirk: mit der Kronenstraße beginnend und den ganzen östlichen Theil der Stadt umfassend, Freitag den 6., Samstag den 7., Montag den 9. und Dienstag den 10. Juli d. J.

3) Diensthöten, welche an den oben erwähnten Tagen mit ihren Zeugnissen, beziehungsweise Dienstbüchern, nebst Quittung über bezahlten Hospitalbeitrag erscheinen, haben rasche Abfertigung zu erwarten, während jene, welche an andern, als den bestimmten Anzeigetagen erscheinen, oder nicht mit den vorgeschriebenen Papieren versehen sind, es sich selbst zuzuschreiben haben, wenn sie wieder weggeschickt, und nach Umständen mit Strafe belegt werden.

4) Alle Diensthöten, welche nach dem 28. Juni d. J. noch dienstlos sich hier befinden und keine Aufenthaltserwilligung nachgesucht haben, werden unnachlässig fortgewiesen.

Bei diesem Anlasse bringen wir zugleich in Erinnerung, daß die s. g. Probe- und Aushülfsdienste ebenfalls anzudeigen sind, und die Ausnahme eines Diensthöten außer der Zielzeit innerhalb 24 Stunden zur Anzeige zu bringen ist.

Die unterfertigte Behörde erwartet von dem geseglichen Sinne des Publikums die genaue Beobachtung der vorstehenden, nur im Interesse der Ordnung und Sittlichkeit gegebenen Bestimmungen.

Karlsruhe, den 23. Juni 1860.

Groß. Stadtamt.

Richard.

Die Mitglieder des großen Bürgerausschusses werden andurch zu einer Sitzung auf Montag den 25. Juni 1860, Nachmittags 3 Uhr,

in den Rathhausaal eingeladen, mit dem Bemerkten, daß die Tagesordnung folgende Gegenstände umfaßt:

- 1) Die Fortbewilligung des städtischen Dirois für das Jahr 1861.
- 2) Den Bau einer Eisenbahn von Karlsruhe au den Rhein bei Knielingen.

Karlsruhe, den 20. Juni 1860.

Gemeinderath.

Kalsch.

Dölling.

## Die Modewaaren-Versteigerung

von

### Benedict Höber Jr.

(Langstraße Nr. 175, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch)

wird von Montag den 25. d. an immer nur in den Nachmittagsstunden von 2 bis 6 Uhr fortgesetzt, und geschieht der Zuschlag der Waaren sobald ein annehmbares Gebot erfolgt.



**Hausversteigerung.**

Auf Antrag der Relikten des verstorbenen Kamm-  
mache meisters Johann Daniel Dreher wird  
das diesen eigenthümlich zugehörige, unten beschrie-  
bene Wohnhaus am

**Mittwoch den 27. Juni 1860,**

Nachmittags 3 Uhr,  
in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, in-  
nerer Zirkel Nr. 33, (Eck des innern Zirkels und  
der Herrenstraße) öffentlich zu Eigenthum verstei-  
gert, und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag  
oder darüber geboten sein wird.

Die Steigerungsbedingungen werden in der Tag-  
fahrt bekannt gemacht, können aber auch in der  
Zwischenzeit bei Notar Süß eingesehen werden.

Beschreibung des Hauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus Nr. 102 in der  
Langenstraße, neben Kaufmann Wormser und Sohn  
und Kaufmann Herlan, Werthanschlag 11,500 fl.  
Karlsruhe, den 23. Juni 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

**Liegenschaftsversteigerung.**

Nachbeschriebene zwischen Schreiner Peter  
Daubers Erben und Consorten hier gemeinschaft-  
liche Liegenschaft wird

**Mittwoch den 27. Juni d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,  
durch Notar Philippi in seinem Geschäftszimmer,  
Kronenstraße Nr. 1 dahier, der Theilung wegen  
zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag erteilt,  
wenn der Schätzungspreis oder darüber  
geböten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

Eine zweistöckige Behausung mit zweistöckigem  
Seitenbau, Holzremise, Waschhaus, Hofraum und  
Garten in der Akademiestraße Nr. 30, neben Wein-  
händler Schmidt und Metzgermeister Scheerer ge-  
legen, Schätzungspreis 13,000 fl.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung  
bekannt gemacht, können aber inzwischen bei Notar  
Philippi eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Juni 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

**Düngerversteigerung.**

**Samstag den 30. Juni d. J.,** Vor-  
mittags 11 Uhr, wird der Pferdedünger aus  
den hiesigen Stallungen des (I.) Leib-Dräger-  
Regiments für den Monat Juli gegen Baarzahl-  
ung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 25. Juni 1860.

Gr. Verrechnung des (I.) Leib-Dräger-Regiments.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

**Zimmer zu vermieten.**

In der Nähe des Marktplatzes ist ein großes,  
gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend,

im zweiten Stock auf den 1. Juli an einen soliden  
Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des  
Tagblattes.

**Zimmer zu vermieten.**

Zu der Erbprinzenstraße Nr. 25 ist ein möb-  
lirtes in den Hof gehendes Zimmer, sogleich oder  
auf den 1. Juli an einen soliden Herrn zu ver-  
mieten. Zu erfragen im Hinterhaus zu ebener  
Erde.

**Wohnung zu vermieten.**

Eine schöne Wohnung aus 4 sehr geräumigen  
heizbaren Zimmern, Mansarde, Küche, Keller,  
Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten ist an eine  
stille Familie auf den 23. Oktober d. J. zu ver-  
mieten. Wo? erfährt man auf dem Kontor des  
Tagblattes.

**Bermischte Nachrichten.**

**[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches  
Liebe zu Kindern hat und sonst allen häuslichen  
Geschäften gewachsen ist, findet einen Platz in der  
Ritterstraße Nr. 12 zu ebener Erde.

**[Dienstgesuch.]** Ein solides reinliches Mäd-  
chen, welches kochen, waschen und putzen, über-  
haupt den häuslichen Geschäften gut vorstehen  
kann und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich  
eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der  
Aldersstraße Nr. 12.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Mineralwasser,**

als: Emser Kränchen, Selterfer, Petersthaler  
Peters-, Salz- und Sophienquelle und Frie-  
drichshaller Bitterwasser, empfiehlt in frischer  
Füllung

Wilhelm Schmidt.

**Bodenwuchs-Ingredienzen,**

sowie gute fertige Bodenwuchse empfiehlt  
Conradin Haugel.

**Mein Leinwand-Lager**

in den Sorten à 13, 14, 16, 18  
bis 20 fr. die Elle,  
sowie in den feinem Qualitäten (hol-  
ländisch)  
à 22, 24, 28 bis 48 fr. die Elle  
empfehle ich in schön gebleichter dauer-  
hafter Waare.

Nathan J. Levis,

dem Museum gegenüber.

2mal.

11127211.

2mal.

Am 25. Juni

im den Monats

Speyzer h. h. m. l.

Zeitungsp. 92.

Müller. Karl.

J. Schulz  
in d. Anstalt.

3.  
B. Weber.  
Müller.

2mal.  
Stlinger.

2mal.  
jeden Montag  
Montag.

2mal.  
7. Juli.

2mal.



Die neuesten  
**Sommer-Chales,**  
 Jaconet, Organdys, Double-Barège  
 sind in großer Auswahl vorrätzig bei  
**S. Model,**  
 Vorderer Zirkel Nr. 20.

**Ulmer Natur-Bleiche.**

Für obige Bleiche, wobei nur reine **Nasen-Bleiche** angewandt, auf welcher Leinwand, Baton, Garn sehr schön und gut, ohne Nachtheil für Dualität gebleicht wird, habe ich das Einsammeln übernommen und sichere dabei die schnellste und beste Beforgung zu.

**Carl Ph. Ernst.**

**Ettlingen.**

**Wein-Schöne,**

frisch und selbst gezogen, für deren Kraft und Reinheit garantirt, empfiehlt

**F. J. Springer.**

NB. Herr **Ludwig Luder**, Waldstraße Nr. 49 in Karlsruhe, hat für Karlsruhe und Umgebung ein Lager genannter Schöne, was ich hiermit meinen Karlsruher Kunden ergebenst anzeige.

**Anzeige.**

Wegen einer nothwendigen Reparation bleibt meine Bad-Anstalt Montag den 25. und Dienstag den 26. Juni geschlossen.

**S. Semberle,**  
 zum römischen Kaiser.

**Ettlingen. Anzeige.**

Achte steierische **Gussstahl-Sensen**, für deren Güte garantirt wird, sowie ächte Mailänder **Werksteine** empfiehlt

**Am. Schlindwein**  
 in Ettlingen.

**Jura-Eisenbahn 20 frcs.-Loose,**

nächste Ziehung am 1. Juli, Haupttreffer 100,000 fcs., jährlich 2 Ziehungen mit dem besondern Vortheil, daß bis zum Jahr 1864 die gezogenen Loose 20 fcs. weniger als in der Tabelle angegeben ist, erhalten, dafür aber in jeder folgenden Ziehung wieder mitspielen, wodurch möglicherweise ein Loos 285,000 fcs. gewinnen kann.

**Oesterreichische 250 fl.-Loose,**

Ziehung am 1. Juli, mit 4% verzinslich, welcher jährlich zahlbar ist, Hauptgewinne 100, 110, 140, 170,000 fl.

**Oesterr. Creditvereins 100 fl.-Loose,**  
 Ziehung am 1. Juli, Hauptgewinne 150, 200 und 250,000 fl.,

sind zu den billigsten Curfen bei mir zu haben.

**Louis Steurer,**  
 am Spitalplatz Nr. 30.

Wir machen unsere Geschäftsfreunde hierdurch aufmerksam, daß Herr **B. H. Bähr** aus Altbreisach seit 1. Juni aus unserm Geschäfte ausgetreten ist.  
**J. Ettlinger & Wormser.**

**Cäcilien-Verein.**

Morgen Abend um halb 7 Uhr Probe für die Matthäuspassion.

**Maximiliansau.**

**Rheinwasserwärme: am 23. Juni 15 Grad.**

**Notizen für Dienstag 26. Juni:**

- Karlsruhe, gr. Stadtamtstextor: Eigenschaftsversteigerung aus dem Nachlaß der Krankenwärter Trempenau Wittwe: 10 Uhr Vormittags bei Notar Philippi, Kronenstraße Nr. 1.
- Philippi, Notar: Eigenschaftsversteigerung aus der Santschke der Mechanikus Seleger Eheleute: 3 Uhr Nachmittags im Rathhause.
- Schönleber, Gerichtstarator: Fahrnißversteigerung im Gasthaus zum Rheinischen Hof: 2 Uhr Nachmittags.

**Unter Garantie der Aechtheit.**

- Dr. Borchardt's** Kräuter-Seife (à 21 kr.)
- Dr. Suin de Boutemard's** Zahn-Pasta (à 21 und 42 kr.)
- Professor **Dr. Lindes** Vegetabilische Stangen-Pomade (à 27 kr. pr. St.)
- Apotheker **Sperati's** Italienische Honig-Seife (in Päckchen zu 9 u. 18 kr.)
- Dr. Hartung's** Chinarinden-Oel (in gestempelten Flaschen à 35 kr.)
- Dr. Hartung's** Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 35 kr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegirten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospective und Gebrauchs-Anweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Artikel selbst in **Carlsruhe** nur allein verkauft bei

**Carl Benjamin Gehres,**

Langestrasse Nr. 139, Eingang Lammstrasse.

**CAUTION.** Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der obenstehenden Specialitäten fast täglich mannigfache Nachbildungen u. Fälschungen hervorrufen, wollen die geehrten Consumenten unserer Artikel, sowohl auf deren mehrfach veröffentl. Verpackungsart, als auch auf die Namen: **DR. BORCHARDT (Kräuter-Seife), DR. SUIN DE BOUTEMARD (Zahn-Pasta) DR. LINDES (Stangen-Pomade), SPERATI (Honig-Seife) u. DR. HARTUNG (Chinarinden-Oel und Kräuter-Pomade),** sowie auch auf die Firma unseres betr. alleinigen Orts-Depositärs zur Verhütung von Täuschungen = gef. genau achten.

4. Smul.  
 27. Juni  
 1. Juli.

3. Smul.

1. Smul.

6. Smul.  
 11. Juli B. Aug.  
 10. Sept.



## Geschäfts-Empfehlung.

Die Unterzeichnete ist — mit Beihülfe ihrer beiden Söhne, wovon der älteste, Friedrich Miltenberger, nach bestandnem Examen mit dem Prädicat „gut befähigt“ durch Großh. Stadtm. als Wundarztlicener licenzirt wurde — in den Stand gesetzt, das Geschäft ihres sel. Mannes in gleicher Weise wie früher fortzuführen, und bittet, das dem Verstorbenen in so hohem Grade geschenkte Zutrauen auch auf sie und ihre Söhne gütigst übertragen zu wollen, indem es ihr eifrigstes Bestreben sein wird, dasselbe durch die pünktlichste und gewissenhafteste Ausführung anvertrauter chirurgischer Verrichtungen zu rechtfertigen.

Karlsruhe, den 21. Juni 1860.

**Karl Hausmann, Chirurges Wittwe.**  
Waldhornstraße Nr. 25 b.

## Germania.

### Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Stettin.

Der Rechenschaftsbericht der „Germania“ pro 1859 ist erschienen und liegt nicht nur für die Interessenten, sondern für Jedermann im Publikum bei dem unterzeichneten Agenten der „Germania“ zur Einsicht auf. Der Bericht weist für das Versicherungskapital der „Germania“, trotz der sehr ungünstig einwirkenden politischen Verhältnisse, einen reinen Zuwachs von **2,132,717 fl.** nach. — Die monatlichen Geschäftsübersichten der „Germania“ können ebenfalls von Jedermann bei dem Unterzeichneten eingesehen werden. — Derselbe erbietet sich zu jeder sonstigen Auskunft über die „Germania“, sowie zur Vermittlung von Anträgen bei denselben.

**K. Richter, innerer Zirkel Nr. 22.**

Mit dem 1. Juli beginnt ein neues Abonnement auf das in **Karlsruhe** erscheinende

### Evangelische Kirchen- und Volksblatt.

Jeden Sonnabend eine Nummer. Alle Postanstalten des In- und Auslandes nehmen Bestellungen darauf an zum Preis von 45 fr. (halbjährig mit Ausschluß der Expeditiionsgebühr). Auch kann in allen Buchhandlungen abonniert werden zum Preis von 1 fl. Zu geneigten Bestellungen ladet freundlichst ein

Karlsruhe, den 15. Juni 1860.

**Friedrich Gutsch.**

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Dfner, Kfm. v. Ettenheim. Hr. Scharfenberg, Kaufm. von Waghäusel. Hr. Herbold, Kfm. v. Bregenz. Hr. Sillman, Part. v. Mainz.

**Deutscher Hof.** Hr. Zimmermann, Schiffer v. Neuburg. Hr. Stättler, Kfm. v. Freiburg. Hr. Leonhardt, Gastwirth v. Zürich. Hr. Schönau, Kfm. v. Berlin.

**Englischer Hof.** Hr. Rohitwell, Hr. Gumstend und Hr. Darlington, Rentiers aus England. Hr. Dr. Hennebrunn mit Frau aus Preußen. Frau Löwenstein v. Stuttgart. Hr. Schröder, Ing. v. Göttingen. Hr. Leven, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mahla, Fabr. v. Leipzig. Hr. Sell, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Ulling, Kfm. v. Annaberg.

**Erbrinzen.** Hr. von Lynker, Hauptmann v. Darmstadt. Hr. Weber mit Frau von Dettelbach. Hr. Diffens, Oberbürgermeister v. Mannheim. Hr. v. Pormstein, Priv. a. Schweden. Hr. Hirsch, Priv. v. Berlin. Hr. Bismann, Fabr. v. Marienbad. Hr. Boor, Privat. v. Wien. Hr. Cauffet, Kfm. v. Brüssel.

**Goldener Adler.** Hr. Kübler, Kfm. v. Altkirch. Hr. Kohlhauf, Maler v. Baden. Hr. Strübe, Kfm. v. Königsberg. Hr. Leythausen mit Frau und Hr. Mayer v. Germersheim. Hr. Goldschmitt, Pfarrer v. Zeutern. Hr. Lammert, Pfarrer v. Stettfeld.

**Goldener Ochse.** Hr. Heilmann, Kaufm. v. Mainz.

Hr. Bähr, Kfm. v. Altbreisach. Hr. Brobet, Kaufm. von Langenau. Hr. Wegger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Ziemermann, Kfm. v. Wiesbaden.

**Hôtel Große.** Hr. Schaffberg, Part. von Süchteln. Frau Bernard, Rent. v. Paris. Fr. Bernard, Rent. von Lyon. Hr. Wagner, Priv. und Hr. Schuler, Oekonom v. Calw. Hr. Spanier, Kaufm. v. Düsseldorf. Hr. Schulz, Kfm. v. Biberach. Hr. Zuber, Kfm. v. Merano. Hr. Schmieß, Kfm. v. Hagen. Hr. Langer, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Dieter, Kfm. v. Berlin. Hr. Schimberger, Kfm. v. Lahr.

**Rheinischer Hof.** Hr. Lotter, Sattlermeister v. Hechingen. Hr. Mertle, Handelsm. von Göglingen. Hr. Hatter, Bierbrauer v. Laubheim.

**Rothes Haus.** Hr. von Delaile, Obergericht v. Konstanz. Hr. Diemer, Architekt v. Heidelberg. Hr. Sieger, Kfm. v. Mainz.

**Weißer Bar.** Hr. Schmidtfeld, Fabr. u. Hr. Zimmermann, Verwalter v. Mannheim. Hr. Himmichbach, Def. v. Oberweiler.

#### In Privathäusern.

Bei Frau Sprich: Frau Pacl v. Remmingen. — Bei Oberrechnungsrath Eberle: Hr. Pastor Rind mit Frau v. Elbersfeld. — Bei Laborienmeister Freiheit: Hr. Barther v. Weiler. — Bei Registrator Schmidt: Frau Blattner von Flörsheim. — Bei Geh. Kriegsrath v. Froben: Fräulein Kühn von Darmstadt. — Bei Sekretär Reim: Hr. Reim, Kfm. v. Pittsburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.